

Anlage A zur V/0453/2018

Kurzüberblick

Die Vorlage enthält den Bericht über den aktuellen Sachstand der stadtregionalen Zusammenarbeit. Inhaltliche Schwerpunkte sind Herausforderungen in der Stadtregion Münster sowie Inhalte und Bausteine eines stadtregionalen Handlungskonzeptes zur Weiterentwicklung der wachsenden Wohn- und Alltagsregion.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage wird das Ziel aus der Präambel des „Integrierten Stadtentwicklungs- und Stadtmarketingkonzept Münster (ISM) Münster-Profil, Leitorientierungen und Leitprojekte“

„Wir wissen um die enge Verbindung von Stadt, Münsterland und Westfalen und werden daher besondere Verantwortung für eine gemeinsame Entwicklung übernehmen“

verfolgt.

Aus dem Haushaltsplan 2018 wird das Ziel „Die interkommunale und interregionale Zusammenarbeit wird im bisherigen Umfang beibehalten. Exemplarisch wird dies an der Zahl der interkommunalen und interregionalen Kooperationen/Netzwerke, an denen die Stadt Münster im Rahmen der Regionalentwicklung beteiligt ist, gemessen.“ angestrebt.

Zielerreichung:

Die Bürgermeisterrunde in der Stadtregion sieht die Erfordernisse, für die künftige Zusammenarbeit einen konzeptionell-inhaltlichen Rahmen zu schaffen (Handlungskonzept zur Wohn- und Alltagsregion) und zugleich die Arbeits-, Dialog- und Entscheidungsstrukturen in der Stadtregion zu professionalisieren. Die anstehenden Herausforderungen, vor allem in den Bereichen Mobilität und Wohnen, können in dem bisher in der Stadtregion verfolgten informellen Netzwerkrahmen nicht bewältigt werden.

Folgende Ansätze werden derzeit aufbereitet bzw. entwickelt:

- Rahmen- oder Zielvereinbarung der Stadtregion mit Vorschlägen zur Weiterentwicklung der politischen Dialogstrukturen, der Transparenz der Prozesse in der Stadtregion sowie der stadtregionalen Arbeits- und Steuerungsstrukturen,
- jährliche Baulandkonferenzen zur stadtregionalen Kalibrierung der kurzfristigen Baulandentwicklungen,
- Projektskizze Wohnregion 2030 mit einer stadtregionalen Wohnungsmarktanalyse und stadtregionalen Handlungsansätzen zum Wohnen und
- Rahmenvereinbarung zur Implementierung der Velorouten mit einem Katalog „Qualitätsstandards für Velorouten“.

Finanzierung

Produktgruppe:	0901	<i>Stadt- und Regionalentwicklung, Stadtplanung</i>				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	X	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	X	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	X	Nein		teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	X	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		Ja	X	Nein		
Bereits veranschlagt?		Ja	X	Nein		
Aus der Berichtsvorlage entsteht keine unmittelbarer Finanzbedarf.						

<u>Pflichtigkeitsgrad</u>								
Die Maßnahme/Leistung ist	<input type="checkbox"/>	vollständig pflichtig	<input type="checkbox"/>	überwiegend pflichtig	<input checked="" type="checkbox"/>	überwiegend freiwillig	<input type="checkbox"/>	vollständig fre willig
Ratsbeschluss von 2013 Vorlage V/0368/2013								

<u>Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)</u>
./.